

# Wochenblatt

für Pulsnitz, Königsbrück, Radeberg, Radeburg, Moritzburg und Umgegend.

Erscheint  
Mittwochs u. Sonnabends.  
Abonnementspreis:  
vierteljährlich 10 Ngr., auch bei  
Bestellungen durch die Post.  
Inserate  
werden mit 8 Pf. für den Raum  
einer gepalteten Corpus-Zeile be-  
rechnet und sind bis spätestens  
Dienstag und Freitag früh 9 Uhr  
hier aufzugeben.

**Amtsblatt der Königlichen Gerichtsbehörden und der  
städtischen Behörden zu Pulsnitz und Königsbrück.**

**Dreißundzwanzigster Jahrgang.**

Verantwortliche Redaction, Druck und Verlag von Ernst Ludwig Förster in Pulsnitz.

Geschäftsstellen  
für  
Königsbrück: bei Herrn Kaufm.  
Moritz Escherich, Dresden: An-  
noncenbureau von Max Rutschky,  
Leipzig: H. Engler,  
Leonhard u. Comp. daselbst,  
Haafenstein und Bogler daselbst  
und  
Eugen Fort daselbst.

Mittwoch

**N<sup>o</sup> 5.**

den 18. Januar 1871.

## Bekanntmachung des Ministeriums des Innern.

Nach Anzeige des Landstallamts zu Moritzburg wird im laufenden Jahre die Besetzung der Weichälstationen und das Aufbrennen von Zeichen bei den von Landbeschälern abstammenden Fohlen in der Weise erfolgen, wie die Beilage sub  $\odot$  besagt.  
Dresden, den 9. Januar 1871.

Ministerium des Innern.  
Abtheilung für Ackerbau, Gewerbe und Handel.  
Dr. **Weinlig.** Fromm.

Namen der Stationen.	Zahl der Hengste.	Namen der Beschäler.	Abgang und Eingang derselben.	Ort u. Tag, an welchem das Aufbrennen des Landgestützeichens bei den von Landbeschälern abstammenden Füllen von 9 bis 11 Uhr Vormittags erfolgen soll.
Schweinerden bei Panschwitz	4	General, Narcis, Kalen, Rinne.	Abgang von Moritzburg den 1. Februar. Wiedereintritt daselbst den 1. Juli.	Ruckau 6. März.
Ganig Christina bei Baugen	4	Monarch, Quintus, Wallon, Strahl.		Ganig Christina 7. März.
Klein-Schweidnitz bei Pöbau	3	Starost, Tasso, Stern.		Kleinschweidnitz 8. März.
Großhennersdorf bei Herrnhut	4	Xeres, Vesuv, Tell, Wettin.		Großhennersdorf 9. März.
Großhain	3	Rubens, Remus, Talma.		Großhain 13. März.
Altkommagisch	4	Trebra, Ulan, Ingard, Xenophon.		Altkommagisch 14. März.
Kloster Zella bei Roffen	3	Septimus, Kaver, Laufzu.		Roffen 15. März.
Nischershain bei Hartha	3	Jason, Dairin, Tambour.		Nischershain 16. März.
Bernsdorf	3	Ocean, Quartus, Werth.		Bernsdorf 17. März.
Berna bei Dschas	3	Paul, Trost, Quell.		Schönewitz 18. März.
Wurzen	3	Omar, Ossian, Bernet.		Wurzen 20. März.
Jumnitz bei Zwenkau	4	Marschall, Ulyß, Pilot, Orpheus.		Jumnitz 21. März.
Stadt Borna	3	Milton, Polluz, Tristan.		Stadt Borna 22. März.
Bernsdorf bei Glauchau	3	Pascha, Topas, Troarn.		Bernsdorf 24. März.
Reichenbach im Voigtlande	3	Urach, Talbot, Romeo.		Reichenbach 25. März.
Wildenfels	3	Magnat, Urban, Tancred.		Wildenfels 27. März.
Chemnitz	3	Pan, Robert, Wenzel.		Chemnitz 29. März.
Mönchenfrei bei Freiberg	3	Sitan, Uncas, Virgil.		Erbisdorf 31. März.
Kesselsdorf	4	Kobold, Quercus, Wotan, Helmann.		Kesselsdorf 31. März.
Müßeln bei Pirna	3	Pius, Victor, Marquis.		Heidenau 1. April.
Moritzburg	4	Xeres, Basall, Xeno, Ximo.	Moritzburg 3. April.	

## Bekanntmachung.

In Gemäßheit der Verordnung des Königlichen Kriegsministeriums vom 15. December 1870 werden diejenigen Stadt- und Landgemeinden des hiesigen amtshauptmannschaftlichen Bezirks, welche seit Mobilisirung der Armee mit Truppen belegt gewesen sind, hierdurch aufgefordert, ihre Liquidationen über die an die einquartirt gewesenen Truppentheile oder einzelnen Militärpersonen verabreichten Portionen und Rationen unter Beifügung der darüber empfangenen Bescheinigungen sobald als möglich und spätestens bis zum

**15. Februar dieses Jahres**

bei Vermeidung von 5 Thlrn. Ordnungsstrafe bei der unterzeichneten Königlichen Amtshauptmannschaft einzureichen.

Die fragl. Liquidationen haben die genaue Bezeichnung der Truppe oder der betr. einzelnen Militärpersonen, die Dauer der Einquartirung unter Angabe des Datums, die Zahl der gewährten Portionen resp. Rationen und worin letztere bestanden, sowie die Angabe der Einzel- und Gesamtgeldbeträge zu enthalten.

Ba u h e n, am 11. Januar 1870.

Königliche Amtshauptmannschaft daselbst.  
von Salza u. Lichtenau.

Otto.

Von dem unterzeichneten Königlichen Gerichtsamte soll

**den 8. Februar 1871**

das Johann Sophie verehel. Berndt geb. Leuthold in Böhmischo-Folge eigenthümlich zugehörige Hausgrundstück, Nr. 31 des Catasters, Fol. Nr. 15 des Grund- und Hypothekensuchs für Böhmischo-Folge, welches Grundstück am 1. December 1870 ohne Berücksichtigung der Oblasten auf 800 Thlr. — — — gewürdigt worden ist, nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

P u l s n i t z, am 2. December 1870.

Das Königliche Gerichtsamt daselbst.  
Fellmer.